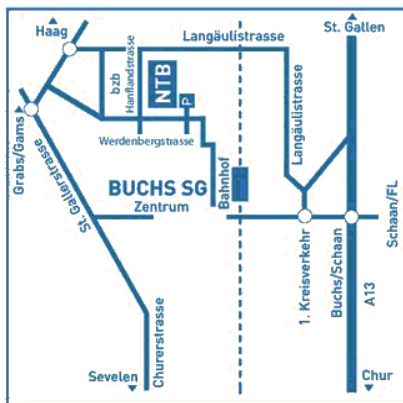


Vision Werkstatt4

Ort: NTB Campus Buchs SG, Haus 2, Raum G2 und Fertigungslabor

Datum: Dienstag, 8. Mai 2018

Zeit: 14:00 - 16:30 Uhr



Partner/ Unterstützer

- ETH Zürich, IWF / icvr, Zürich (CH)
- Fachhochschule Vorarlberg, Dornbirn (AT)
- HTWG Konstanz (DE)
- inspire AG, Zürich (CH)
- inspacion AG, Zürich (CH)
- RhySearch, Buchs (CH)
- NTB, Buchs, (CH)
- Universität Liechtenstein (FL)

Anmeldung

an info@rhysearch.ch
bis **30. April 2018**

- Die Teilnahme ist kostenlos.
- Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Beteiligen Sie sich jetzt!

Wir suchen Gleichgesinnte! RhySearch wird die Werkstatt4 zusammen mit ihren Kooperationspartnern NTB, inspire und der Universität Liechtenstein umsetzen. Machen Sie mit! Bringen Sie ihre eigenen Herausforderungen und Problemstellungen in das Vorhaben ein. So erhalten Sie handfeste und schnell anwendbare Ergebnisse. Wir wollen in dem bevorstehenden Workshop mit Ihnen über die Aufgabenstellungen zur Automatisierung und Digitalisierung sprechen und ein Aufgabenpaket sowie ein Projekt-Team zusammenstellen.

RhySearch. Das Forschungs- und Innovationszentrum Rheintal
Werdenbergstrasse 4 | CH-9471 Buchs | T +41 (0)81 755 49 50 | info@rhysearch.ch | www.rhysearch.ch

PRÄZISIONSFERTIGUNG

Einladung Vision Werkstatt4

**Aufbau eines Labors mit einer Präzisions-CNC-Maschine
und Roboter-Automatisierung in Buchs**

Ort: NTB Campus Buchs SG, Haus 2, Raum G2 und
Fertigungslabor

Datum: Dienstag, 8. Mai 2018

Zeit: 14:00 - 16:30 Uhr



In Zusammenarbeit mit:



Partnerorganisationen der Werkstatt4



Andere reden über Industrie 4.0 und Digitalisierung. Sie aber handeln schon! Wenn Sie Gleichgesinnte suchen und Probleme aus dem Fertigungs-Alltag anpacken wollen, dann sind Sie bei uns richtig.

Ziel des Anlasses

Der Anlass gibt Einblick in die Werkstatt4 bei RhySearch und in die damit eng verknüpfte Produktionsumgebung des Projekts i4Production. Teilnehmende werden gebeten, Ihre Interessen und Ihren Bedarf mitzuteilen und uns so Hinweise für die Ausgestaltung der Werkstatt4 zu vermitteln.

Werkstatt4

RhySearch baut derzeit ein Labor mit einer Ultra-Präzisions-CNC-Drehmaschine und Roboter-Automatisierung in Buchs auf. Ein erstes Konsortialprojekt wurde bereits gestartet. Im nächsten Schritt bauen wir dieses Labor zu einer modernen und digitalisierten Modell-Werkstatt („Werkstatt4“) aus. Die Werkstatt4 soll unseren Partnern als Lern- und Experimentierumgebung für Forschungsprojekte zur Verfügung stehen.

Wie werde ich Teil der Werkstatt4?

Für dieses Vorhaben suchen wir Partner aus Industrie und Forschung, die mit uns aktuelle Fragestellungen der Digitalisierung angehen wollen. Zu diesem Zweck möchten wir mit den interessierten Parteien einen Workshop durchführen, um die für die Industrie relevanten Problemstellungen zu ermitteln

IBH-Lab *KMU digital*: i4Production

Als Teilprojekt des aktuell laufenden IBH Projekts KMUdigital wird derzeit eine international vernetzte Modellfabrik mehrerer Hochschulpartner entwickelt und erprobt. Dieses Konzept soll die Basis der Werkstatt4 bilden und die digitale Anbindung externer Partner gewährleisten. Projektteam:



PROGRAMM

Vision Werkstatt4

13:30 Uhr Eintreffen der Gäste

14:00 Uhr Begrüssung, Dr. Thomas Liebrich (Raum G2)

- **Erstes Werkstatt4-Projekt: KTI-Konsortialprojekt HPUP** Dr. Raoul Roth, RhySearch
- **IBH-Projekt i4Production: Konzept Werkstatt4** Prof. Guido Piai, NTB
- **Visualisierung und Interaktion** Prof.Dr. Andreas Kunz, ETHZ, IWF, icvr
- **Virtueller Blick in die Werkstatt4** Valentin Holzward, RhySearch

15:15 Uhr Besichtigung des HPUP-Raums der Werkstatt4, Posterausstellung Bedarfsermittlung der Unternehmen

Info-Ständen der Partner: Die Partner und Unterstützer der Werkstatt4 und des IBH-Projekts geben Auskunft zu Themen wie:

- **Hoch- und ultrapräzise Teilefertigung**
- **Aspekte des vernetzten Arbeitens in der Werkstatt4 / Industrie 4.0**
- **Virtuelle Arbeitsumgebung (VR-Ausrüstung)**

16:00 Uhr Zusammenfassung, Apéro

- Blick auf die gesammelten Herausforderungen und Problemstellungen, welche in der Werkstatt4 bearbeitet werden sollten.
- Gemeinsamer Ausklang beim Apéro

16:30 Uhr Ausklang

Bedürfnisse aus der Wirtschaft

Die am Nachmittag erarbeiteten Fragestellungen werden aufgenommen um in nachfolgenden Schritten daraus neue Lösungen und innovative Projekte mit interessierten Partnern zu gestalten.